

Erscheint täglich  
früh 6<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr.

#### Redaktion und Expedition

Johannesstraße 8.

Sprechstunden der Redaktion:  
Montag 10—12 Uhr,  
Dienstag 5—7 Uhr,  
am Freitag, Samstag und Sonnabend nach 12  
Uhr bis Mitternacht.

Annahme der für die nächstfolgende  
Nummer bestimmten Beiträge am  
Wochentagen bis 3 Uhr Nachmittags,  
an Sonn- und Feiertagen bis 6 Uhr.

In den Filialen für Inf.-Annahme:  
Otto Blum, Untersträßchen 1.  
Louis Höfe, Ritterstraße 23, v.  
und bis 1/2 Uhr.

# Leipziger Tageblatt

## und Anzeiger.

Organ für Politik, Localgeschichte, Handels- und Geschäftsverkehr.

Nr. 288.

Donnerstag den 15. October 1885.

79. Jahrgang.

### Amtlicher Theil.

#### Bekanntmachung.

Obgleich es schon durch das Regulat. des Döngereport in Leipzig best. vom 8. Januar 1882 Jedermann verboten worden ist, in die Dinger und Jausengräber Stroh, Säcke, Lumpen und andere Gegenstände, welche die Entfernung durch Saugapparate erschweren, einzunehmen, begegnet man doch noch häufig diesem Unbehagen, welches nicht nur den Raumkunststoffen ihr Wert erschwert, sondern in Folge der hierbei zu überwindenden Hemmung das Raum auch für die Allgemeinheit lästig macht.

Das erwähnte Verbot, dessen Übertretung mit Geldstrafe von 50 zu 60 Kr. oder schlämigem Haft bestraft ist, wird daher hiermit mit dem Einverständniß wieder eingehoben, daß zulässig dieses Unbehagen, welches nicht nur den Raumkunststoffen ihr Wert erschwert, sondern in Folge der hierbei zu überwindenden Hemmung das Raum auch für die Allgemeinheit lästig macht.

Die erlaubte Herbe, dessen Übertretung mit Geldstrafe von 50 zu 60 Kr. oder schlämigem Haft bestraft ist, wird daher hiermit mit dem Einverständniß wieder eingehoben, daß zulässig dieses Unbehagen, welches nicht nur den Raumkunststoffen ihr Wert erschwert, sondern in Folge der hierbei zu überwindenden Hemmung das Raum auch für die Allgemeinheit lästig macht.

Da auch den Hauseigentümern durch das diesjährige vertragliche Gehöhr der Wehr und des Personals desselben wohnt, sofern sie im Falle, wenn den für die mit befürchteten Schwierigkeiten verbundene Räumung unerlässlichen Kosten aufzuhören zu haben, so empfiehlt es sich, daß dieselben in den Abritten der Wehrwohnmense, sowie in der Nähe der Grubensetzung Warnings-Aufforderung in dieser Richtung anzuordnen lassen. Wie werden dergleichen Warningsanordnungen in größerer Zahl deinen lassen und unterem Bureau für den Döngereport im Stadttheater (Ostmarkt 2, 2. Obergesch., Zimmer Nr. 102) übergeben, bei welchen von nächster Woche an Einschreibungen gegen Strafe der Herstellungsumstehen entnommen werden können.

Leipzig, den 12. October 1885.  
Der Rath der Stadt Leipzig.  
Dr. Tröndlin. Henning.

#### Bekanntmachung von Geldänder.

Die Räumung und Räumung von ca. 200 m eiserner Geleise sind die Brüder des Wöhrel-Meier Kommunikationsweges zu verhindern. Bewerber wohlen Bedingungen und Zusammengang des Weges der Eisenbahnen bei der umunterstützten Straßen- und Wasserleitung (Stephanistraße 22) erhalten und bestellt ihre Kosten vertraglich bis mit 17. d. M. wieder einreichen.

Die Räumung der Geleise wird bis zum 7. November d. J. erfolgen sein.

Leipzig, den 12. October 1885.

Die Königliche Straßen- und Wasserleitung-Institution.

Die Königliche Bauverwaltung.

Die Königliche Bauverwaltung.